

## (2/21) Alte Straßennamensschilder in Leverkusen

Die Beschilderung von Straßennamen zählt in Deutschland zu den Straßenverkehrsschildern<sup>1</sup>; Straßennamensschilder weisen entweder eine weiße Schrift auf einem dunklen Grund oder eine schwarze Schrift auf einem hellem Grund auf.

In Leverkusen gibt es 1.067 Straßennamen<sup>2</sup>; auf den Straßennamensschildern steht der Name in schwarzer Schrift auf einem leicht grau getönten weißen Untergrund. Sie sind straßennah an Pfosten<sup>3</sup> angebracht. Gelegentlich - vor allem bei langen Straßen - geben Zusatzschilder die Richtung von Hausnummernbereichen an.



*Hauptstraße in Wiesdorf*

Von den aus früherer Zeit<sup>4</sup> bekannten Straßennamensschildern mit weißer Schrift auf blauem Grund, die meist an Hausfassaden angebrachten waren, sind in Leverkusen noch einige zu sehen.

Die folgende Bilderreihe zeigt solche alten Schilder.<sup>5</sup>



*Wiesdorf*



*Wiesdorf*



*Wiesdorf*

<sup>1</sup> Zeichen 437 der Straßenverkehrsordnung.

<sup>2</sup> Stand: 15.11.2020; Quelle: Stadt Leverkusen.

<sup>3</sup> gelegentlich auch an Ampel- oder Straßenlaternenmasten.

<sup>4</sup> Wann und warum die Gestaltung der Schilder geändert wurde, konnte auf Nachfrage bei den zuständigen Stellen der Stadtverwaltung nicht geklärt werden.

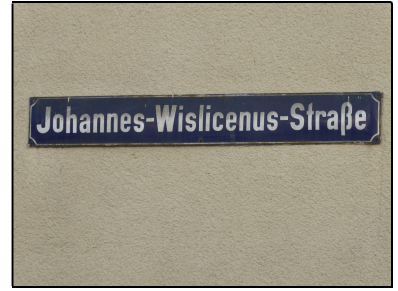
<sup>5</sup> ohne Anspruch auf Vollständigkeit.



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Wiesdorf



Manfort



*Manfort*



*Manfort*



*Manfort*



*Manfort*



*Manfort*



*Opladen*



*Opladen*



*Opladen*



*Opladen*



*Küppersteg*



*Küppersteg*



*Küppersteg*



*Küppersteg*



*Küppersteg*



*Küppersteg*



*Küppersteg*



*Küppersteg*



*Bürrig*



*Bürrig*



*Bürrig*



*Bürrig*



*Bürrig*



*Bürrig*



*Schlebusch*



*Schlebusch*



*Schlebusch*



*Schlebusch*



*Steinbüchel*



*Alkenrath*



*Alkenrath*

Einige alte Straßennamensschilder, die noch zu sehen sind, tragen eine untypische Schriftart; sie wurden möglicherweise - evtl. später - privat hergestellt und angebracht, so beispielsweise am Kaiserplatz, an der Havensteinstraße und an der Geibelstraße in Wiesdorf; soweit bei einer Neuanfertigung der frühere Schrifttyp übernommen wurde, ist dies allerdings nicht erkennbar.



*vermutliche Nachahmungen ursprünglicher Straßennamensschilder*

An einigen Hausfassaden ist noch die Befestigung der ehemaligen Straßennamensschilder erkennbar:



*Spuren der ursprünglichen Befestigung eines Straßennamensschildes*

*Fotos: Gert Nicolini*

*(Wiesdorf: 06.11., 19.11., 20.11. und 23.11.2020; Manfort: 20.11. und 24.11.2020; Opladen: 16.11.2020; Küppersteg: 17.11., 20.11. und 30.11.2020; Bürrig: 17.11., 18.11. und 20.11.2020; Schlebusch: 27.02.2013, 19.11. und 25.11.2020; Steinbüchel: 25.11.2020; Alkenrath: 19.11.2020)*

*Quelle: Stadt Leverkusen, Fachbereich Kataster und Vermessung, Amtliches Straßenverzeichnis, [www.leverkusen.de](http://www.leverkusen.de) (15.11.2020)*

*(GN 06.02.2021)*